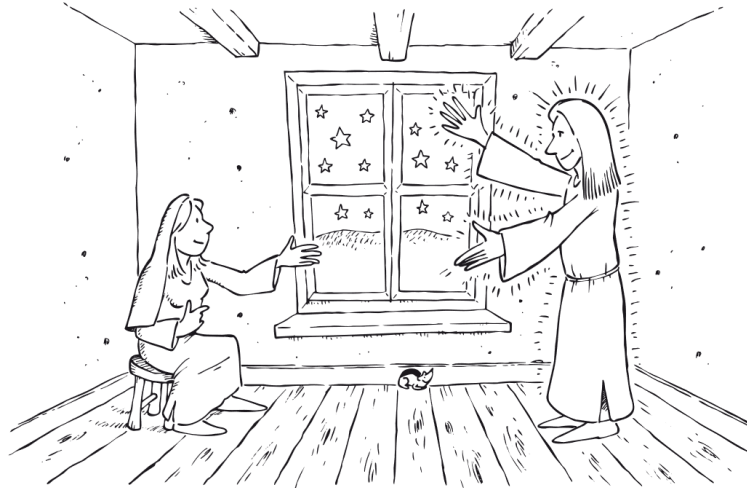


Hausgottesdienst für Familien zum 4. Adventssonntag (20.12.20)



Die Familie versammelt sich um den Adventskranz. Streichhölzer und evtl. Christbaumkugeln bereitlegen.

Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einführung: Heute zünden wir auch die vierte Kerze am Adventskranz zum ersten Mal mit an. In den letzten Wochen konnten wir beobachten, wie es immer heller wurde an unserem Kranz. Bald ist Weihnachten. Unsere Vorfreude wird immer Größer

Lied: Wir sagen euch an (Gotteslob 223,4)

4. Wir sagen euch an den lieben Advent. / Sehet, die vierte Kerze brennt. / Gott selber wird kommen, er zögert nicht. / Auf, auf, ihr Herzen, und werdet licht. / Freut euch, ihr Christen, / freuet euch sehr! / Schon ist nahe der Herr.
(oder Gotteslob 758,4)

Gespräch: Geht es bei uns zu Hause friedlich zu? Oder gibt es immer wieder mal Unfrieden zwischen uns? Wann ist das so?

Schnell kann der Friede kaputt gehen. Wir wollen eine Minute still werden und darüber nachdenken, wann wir den Frieden gestört haben.

Kyrie-Rufe (können von einem Kind vorgetragen werden)

- Jesus, voller Sehnsucht warten wir auf deine Geburt an Weihnachten. Herr, wir grüßen dich.
- Jesus, Gott hat dich, seinen Sohn, aus Liebe zu uns Menschen geschickt. Christus, wir grüßen dich.
- Jesus, dein Kommen kündigt Frieden für die ganze Welt. Herr, wir grüßen dich.

Gebet: Lieber Gott, wir warten alle auf das Fest der Geburt Jesu. Er hat uns die Welt mit all ihren Schätzen gezeigt. Du hilfst uns, dass wir einander verstehen. Durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Schriftlesung (*Lukas 1,26-38*)

Im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria.

Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir.

Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe.

Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben. Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben. Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen und seine Herrschaft wird kein Ende haben.

Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne?

Der Engel antwortete ihr: Heiliger Geist wird über dich kommen und Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden. Siehe, auch Elisabet, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar gilt, ist sie schon im sechsten Monat. Denn für Gott ist nichts unmöglich.

Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast. Danach verließ sie der Engel.

Für jüngere Kinder: <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-b-4-adventssonntag>

Liedruf: *Freut euch, ihr Christen, / freuet euch sehr! / Schon ist nahe der Herr.*

Vorschläge zur Vertiefung:

 mit Ausmalbild die Schriftlesung besprechen (siehe Homepage)

 Impuls:


Wir haben am Anfang darüber gesprochen, wie schnell der Friede kaputt geht. Und das oft nur wegen einer Kleinigkeit. Das ist so wie bei einer Christbaumkugel aus Glas. (=> *vorsichtig einmal herumgeben*)

Eine Unachtsamkeit und das ganze Geschenk ist kaputt. Es gibt Geschenke, die sehr kostbar, aber gleichzeitig zerbrechlich sind. Nun fragt ihr euch, was hat das mit Weihnachten zu tun? Die Bibel gibt uns Antwort. Im Weihnachtsevangelium

werden wir hören: Als Jesus auf die Welt kam, haben die Engel vom Frieden auf der Welt gesungen. Jesus Christus ist geboren, um uns und der ganzen Welt den Frieden zu schenken. Der Friede aber ist so zerbrechlich wie eine Christbaumkugel. Eine Unachtsamkeit und das ganze Geschenk des Friedens ist kaputt. Menschen streiten miteinander und schauen sich nicht mehr an. So kann für uns eine Christbaumkugel wie eine Botschaft für Weihnachten sein. Beim Frieden müssen wir vorsichtig sein. Es ist ein Geschenk Gottes: kostbar und zerbrechlich wie eine Glaskugel. Wir legen sie auf den Adventskranz und hängen sie an Weihnachten an den Christbaum und denken an die Botschaft der Christbaumkugel: Achte auf den Frieden, denn er ist kostbar und zerbrechlich.

⇒ *Die Christbaumkugel wird aufgehängt.*

⇒ *In der Kirche liegen kleine Christbaumkugeln für die Kinder zum Abholen bereit.*

 **oder Lied:** Seht die gute Zeit ist nah

Seht die gute Zeit ist nah: Gott kommt auf die Erde / Kommt und ist für alle da / Kommt, dass Frieden werde / Kommt, dass Frieden werde: / Halleluja. Halleluja.

Seht er wird geboren als Kind: Gott kommt auf die Erde / Kommt und nimmt uns, wie wir sind / Kommt, dass Frieden werde / Kommt, dass Frieden werde: / Halleluja. Halleluja.

Fürbitten:

Guter Gott, mit der Geburt deines Sohnes sprichst du dein Wort: Friede allen Menschen auf Erden. So bitten wir:

(Wir überlegen gemeinsam, welche Menschen Frieden besonders brauchen!)

Für alle Menschen, die ... **A:** Schenke ihnen Frieden.

Vater unser

Friedensgruß: Friede ist zerbrechlich wie eine Christbaumkugel. Doch Friede ist auch ein kostbares Geschenk, dass wir weitergeben dürfen.

Wir wollen ein Zeichen des Friedens setzen und den Frieden von einem zum anderen weiterschenken. Wir geben uns die Hand, umarmen uns oder geben uns einen Kuss und sagen dazu: Der Friede sei mit dir!

Gebet:

Lieber Gott, wir haben miteinander gefeiert und danken dir immer wieder für dein kostbares Geschenk, den Frieden.

Um deinen Frieden wollen wir uns mühen. Gib uns die Kraft und den Mut zur Versöhnung. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Segensritual:

Der gute Gott behüte und beschütze uns und alle Menschen, die wir in unseren Herzen tragen mit seinem Segen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

(weitere Adventslieder finden Sie im Gotteslob Nr. 218-234 und 757-766)